



Engelberg

Talstation Füreinalpbahn

○ Engelberg							
▼ Engelberg	0:00	0:00					
● Horbis	0:50	0:50					
● Ober Zieblen	1:40	2:30					
● Füreinalp	1:40	4:10					
● Äbnet	0:30	4:40					
● Stäfeli	1:00	5:40					
● Alpenrösli	0:20	6:00					
■ Talstation Füreinalpbahn	0:45	6:45					
○ Engelberg							

	6 h 45 min
	18,7 km
	1145 m
	1055 m
	schwer ■
	245T Stans





Engelberg

▼ Talstation Fürenalp- bahn

Gemütlicher Weitblick vom Spiegelsee auf der Fürenalp aus.

Bild: Christian Perret

Von Engelberg auf die Fürenalp

Für die lange und anspruchsvolle Rundwanderung von Engelberg über die Fürenalp braucht es genügend Zeit. Sieben Stunden reine Gehzeit mit jeweils 1000 Höhenmetern im Auf- und Abstieg sind wahrlich kein Spaziergang. In Engelberg folgt man zunächst den Wegweisern dorfauswärts in Richtung Horbis. Der Weg führt am Kloster und an der Lourdesgrotte vorbei und trifft kurz darauf auf die Horbistrasse. Mit dem «Ende der Welt» ist glücklicherweise nur das Restaurant am Ende des Horbistales gemeint. Eine Gelegenheit zur Einkehr, dann beginnt der steile 500-Meter-Aufstieg durch den Bergwald bis nach Ober Zieblen. Es ist das anstrengendste und auch monotonste Wegstück der gesamten Wanderung. Bei der Alphütte von Ober Zieblen, wo eine Transportseilbahn verankert ist, ändert sich die Szenerie. Auf dem Höhenweg wandert man hinüber nach Dagenstal, quert den Bergbach und steigt am Gegenhang entlang aufwärts bis zur Fürenalp mit Restaurant und Seilbahnstation. Bei der Fürenalp folgen Wandernde

den Wegweisern in Richtung Usser Äbnet und Stäuber.

Man ist hier unterwegs auf einem Teilstück des Grotzliweges. Bei der Äbnetalp bietet sich die Möglichkeit, mit einer kleinen Seilbahn bis nach Stäfeli hinabzuschweben und so die Wanderung abzukürzen. Wer weiterwandert, trifft dann auf den Stäuberfall, hier zweigt der Weg rechts ab und trifft auf die Via Alpina, die nationale Route Nummer 1 von SchweizMobil, die vom Surenenpass herabführt. Angenehm geht es nun am Stierenbach entlang talauswärts, am Weg liegen die Berggasthäuser Stäfeli und Alpenrösli und kündigen das baldige Ende dieser langen Wanderung an. Ein letztes Stück gehts noch weiter, über Herrenrüti zur Talstation der Fürenalpbahn: Ab hier fährt zum Glück ein kostenloser Shuttlebus bis ins Zentrum von Engelberg ...

Jochen Ihle

Luftseilbahn Engelberg–Fürenalp, Mai–Okt.,
Tel. 041 637 20 94, www.fuerenalp.ch.

Luftseilbahn Stäfeli–Äbnetalp, während der
Alpzeit, Tel. 079 467 57 94.

